Inhalt

Vorbemerkung: Anliegen und Zielgruppe	7
1. Der deutsche Wissenschaftsstil	9
1.1 Wissenschaftsstile im interkulturellen Vergleich – kurzer Abriss	9
1.1.1 Unterschiede in den universitären Systemen	9
1.1.2 Kulturell unterschiedliche Besonderheiten in der wissenschaftlichen Kommunikation	10
1.2 Merkmale des deutschen Wissenschaftsstils	11
1.2.1 Ich-Tabu	12
1.2.2 Erzähltabu	14
1.2.3 Metaphern-Tabu	14
1.2.4 Nominalstil	15
2. Mitschreibetechnik in Seminaren und Vorlesungen	18
2.1 <i>Vor</i> der Mitschrift	18
2.2 <i>Während</i> der Mitschrift	19
2.2.1 Zuhören	19
2.2.2 Mitschreiben	20
2.3 <i>Nach</i> der Mitschrift	22
3. Mündliches Referat und Thesenpapier	23
3.1 Vorbereitung des Referats	23
3.2 Das Thesenpapier	25
3.3 Präsentation des Referats	27
4. Vorarbeiten zum Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit	31
4.1 Planung und Strukturierung eines Themas (<i>Mind Map</i>)	31
4.2 Recherchieren/Literatursuche	34
4.3 Bibliografieren	38
4.4 Lesestile	42
4.5 Exzerpieren	44
4.6 Zusammenfassen und Paraphrasieren	48

5. Verfassen einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit	54
5.1 Formale Vorgaben durch die Universität	54
5.2 Anforderungen an den Schreibenden	55
5.3 Themenfindung	55
5.4 Schreibprozess	56
5.5 Aufbau und Layout einer wissenschaftlichen Arbeit	57
5.5.1 Formale Bestandteile	58
5.5.2 Äußere Gestaltung/Layout	59
5.6 Zitieren und Belegen: Warum und wie?	59
5.6.1 Verschiedene Funktionen von Zitaten	60
5.6.2 Formalia beim Zitieren	62
5.6.3 Wörtliche, indirekte, sinngemäße Zitate und Zitate aus der Primärliteratur	63
5.7 Beispiel für eine Seminararbeit (in Auszügen)	71
6. Typische wissenschaftssprachliche Elemente und Strukturen	81
6.1 Textzusammenhang (Kohärenz und Kohäsion)	82
6.2 Wissenschaftssprachliche Strukturen	88
6.2.1 Nominalisierungen	88
6.2.2 Präpositionen der Schriftsprache	91
6.2.3 Feste Verbindungen mit Präpositionen	93
6.2.4 Funktionsverbgefüge	96
6.2.5 Partizipialkonstruktionen	105
6.2.6 Passivkonstruktionen	107
Lösungen zu den Aufgaben 1–20	110
Bibliografie	122